Gebrauchtwageninfo





Ford Mondeo (2014-2022) Diesel

Gutes Gesamtpaket mit Langzeitschwächen

ie fünfte Generation des Ford Mondeo kam nach einiger Verzögerung 2015 auf den Markt. Punkten kann der Mittelklasse-Wagen mit einem guten Platzangebot, sorgfältiger Verarbeitung, einfacher Bedienung, und bequemen Sitzen. Das ausgewogene Fahrwerk und die gekonnt abgestimmte Lenkung machen den Mondeo daher zum idealen Langstreckenbegleiter. Der Kofferraum im Kombi und in der Schräghecklimousine ist riesig und durch große Heckklappen gut nutzbar. In der Stufenhecklimousine steht ein etwas kleineres Ladeabteil zur Verfügung. Für die Fond-Passagiere bietet der Kombi das beste Raumangebot. Gerade im Stadtverkehr sind der große Wendekreis und die mäßige Rundumsicht dagegen hinderlich. Insgesamt stellt der Ford Mondeo ein gelungenes Gesamtpaket dar. Beim TÜV schneidet der Mondeo unterdurchschnittlich ab. Die Bremsbauteile und Ölverlust bereiten schon früh bei den Hauptuntersuchungen Probleme. In der ADAC Pannenstatistik liegt der Ford ebenfalls im hinteren Bereich.

Empfehlung: Für den Mondeo gibt es eine Vielzahl verschiedener Diesel-Motoren. Die Einstiegsmotoren mit 115 oder 120 PS sind für Kurstrecken prinzipiell ausreichend, für zügiges Vorankommen auf der Autobahn oder bei etwas Beladung wirken sie aber schnell überfordert. Der 2.0 TDCi/EcoBlue mit 150 PS passt deutlich besser in das große Auto. Außerdem sind gebrauchte Ford Mondeo oft mit diesem Motor zu finden. Den Idealweg stellen die 180 oder 190 PS starken Motoren dar. Damit sind auch zügige Autobahnetappen entspannt fahrbar. Die sehr kräftige Biturbo-Variante mit 209 PS ist am Gebrauchtwagenmarkt nur selten zu finden. Oft sind die Autos mit Automatikgetrieben kombiniert. Bis Anfang 2019 wurde ein Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe verbaut, danach eine komfortablere Achtstufen-Wandlerautomatik. Bei häufigen Fahrten mit Anhänger oder im Gebirge ist eine Version mit Allradantrieb eine Überlegung wert.

- (+) gute Verarbeitung, ausgewogenes Fahrwerk, hohes Sicherheitsniveau, bequeme Sitze, großzügiges Platzangebot, logische Bedienung, präzise Schaltgetriebe
- mäßige Rundumsicht, großer Wendekreis, niedrige Kopfstützen im Fond, oft hohe Laufleistungen, durchwachsene Langzeitqualität

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2025)

Erstzulassungsjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
ADAC-Bewertung	25,1	28,1	27,0	23,6	15,2	10,7	23,2	-	-

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
12,9	10,7	8,7	7,6	6,8	4,3	3,0	2,0	1,2
18,8	16,5	15,2	15,2	13,8	13,1	12,3	9,4	6,1
24,7	22,3	21,8	22,9	20,9	21,9	21,5	16,9	10,9
30,6	28,1	28,3	30,5	27,9	30,7	30,8	24,3	15,8
>30,6	>28,1	>28,3	>30,5	>27,9	>30,7	>30,8	>24,3	>15,8

Mängel und Rückrufe

keit liegt bei fast allen Baujahren über dem Durchschnitt. Der TÜV bemängelt häufig die Beleuchtung, eine früh verschlissene Bremsanlage und oft Ölverlust am Antriebsstrang. Die Langzeitqualität ist damit durchwachsen. Anlasser (2014), Generator (2015-2016), Kraftstoffpumpe (2019), Starterbatterie (2014-2018, 2020-2021) Rückrufe 5/2017: Nur 2.0 Diesel (DW10f): Es wurde ein Halteclip für den Sensor zur Messung des Kraftstoffdrucks und der Kraftstofftemperatur verbaut, der nicht den Material-Spezifikationen entspricht. Aufgrund von Materialermüdung könnte dieser Clip brechen, was zu einer Kraftstoffundichtigkeit am Sensorgehäuse führen kann. Es besteht Brandgefahr. Als Abhilfe sind überarbeitete Clips verfügbar, die in den betroffenen Fahrzeugen eingebaut werden. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,3 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 63.258 (auch andere Modelle betroffen) 3/2018: Nur mit Duratorq 2,0-Liter-Diesel: Es besteht die Möglichkeit, dass die Kalibrierung des Motorsteuergeräts eine etwaige Überhitzung nicht ordnungsgemäß erkennt. In Extremfällen kann ein überhitzter Motor zu einem Leck in der Ölwanne und in der Folge zu einem Verlust von Motoröl führen. Es ist eine überarbeitete Kalibrierung für das Steuergerät verfügbar, die eine verbesserte Überhitzungserkennung enthält. Im Falle einer drohenden Überhitzung wurde zudem die Funktion einer Warnleuchte integriert, außerdem wird in diesem Falle nun die Motorleistung automatisch gedrosselt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,6 Stunden. 11/2018: 2.0 TDCi: Es wurde festgestellt, dass das Befestigungselement der Riemenscheibe der Klimaanlage (Kältemittelkompressor) bei einer Anzahl von Fahrzeugen mit dem 2,0-Liter-Duratorq-TDCi-Dieselmotor möglicherweise mit einem unzureichenden Drehmoment festgezogen wurde. Dadurch könnte sich das Befestigungselement der Riemenscheibe lösen und damit auch die Riemenscheibe selbst. Der Ford-Händler baut eine neue Riemenscheibe (Kältemittelkompressor) ein		
Bauteilfehler 5/2017: Nur 2.0 Diesel (DW10f): Es wurde ein Halteclip für den Sensor zur Messung des Kraftstoffdrucks und der Kraftstofftemperatur verbaut, der nicht den Material-Spezifikationen entspricht. Aufgrund von Materialermüdung könnte dieser Clip brechen, was zu einer Kraftstoffundichtigkeit am Sensorgehäuse führen kann. Es besteht Brandgefahr. Als Abhilfe sind überarbeitete Clips verfügbar, die in den betroffenen Fahrzeugen eingebaut werden. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,3 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 63.258 (auch andere Modelle betroffen) 3/2018: Nur mit Duratorq 2,0-Liter-Diesel: Es besteht die Möglichkeit, dass die Kalibrierung des Motorsteuergeräts eine etwaige Überhitzung nicht ordnungsgemäß erkennt. In Extremfällen kann ein überhitzter Motor zu einem Leck in der Ölwanne und in der Folge zu einem Verlust von Motoröl führen. Es ist eine überarbeitete Kalibrierung für das Steuergerät verfügbar, die eine verbesserte Überhitzungserkennung enthält. Im Falle einer drohenden Überhitzung wurde zudem die Funktion einer Warnleuchte integriert, außerdem wird in diesem Falle nun die Motorleistung automatisch gedrosselt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,6 Stunden. 11/2018: 2.0 TDCi: Es wurde festgestellt, dass das Befestigungselement der Riemenscheibe der Klimaanlage (Kältemittelkompressor) bei einer Anzahl von Fahrzeugen mit dem 2,0-Liter-Duratorq-TDCi-Dieselmotor möglicherweise mit einem unzureichenden Drehmoment festgezogen wurde. Dadurch könnte sich das Befestigungselement der Riemenscheibe (Kältemittelkompressor) ein. Das Anzugsdrehmoment für das Befestigungselement wurde überarbeitet. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in	Allgemein	leuchtung, eine früh verschlissene Bremsanlage und oft Ölverlust am Antriebsstrang. Die Lang-
drucks und der Kraftstofftemperatur verbaut, der nicht den Material-Spezifikationen entspricht. Aufgrund von Materialermüdung könnte dieser Clip brechen, was zu einer Kraftstoffundichtigkeit am Sensorgehäuse führen kann. Es besteht Brandgefahr. Als Abhilfe sind überarbeitete Clips verfügbar, die in den betroffenen Fahrzeugen eingebaut werden. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,3 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 63.258 (auch andere Modelle betroffen) 3/2018: Nur mit Duratorq 2,0-Liter-Diesel: Es besteht die Möglichkeit, dass die Kalibrierung des Motorsteuergeräts eine etwaige Überhitzung nicht ordnungsgemäß erkennt. In Extremfällen kann ein überhitzter Motor zu einem Leck in der Ölwanne und in der Folge zu einem Verlust von Motoröl führen. Es ist eine überarbeitete Kalibrierung für das Steuergerät verfügbar, die eine verbesserte Überhitzungserkennung enthält. Im Falle einer drohenden Überhitzung wurde zudem die Funktion einer Warnleuchte integriert, außerdem wird in diesem Falle nun die Motorleistung automatisch gedrosselt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,6 Stunden. 11/2018: 2.0 TDCi: Es wurde festgestellt, dass das Befestigungselement der Riemenscheibe der Klimaanlage (Kältemittelkompressor) bei einer Anzahl von Fahrzeugen mit dem 2,0-Liter-Duratorq-TDCi-Dieselmotor möglicherweise mit einem unzureichenden Drehmoment festgezogen wurde. Dadurch könnte sich das Befestigungselement der Riemenscheibe (Kältemittelkompressor) ein. Das Anzugsdrehmoment für das Befestigungselement wurde überarbeitet. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in	_	
Deutschland. 10.700 (aden andere Modelle betronen)	Rückrufe	drucks und der Kraftstofftemperatur verbaut, der nicht den Material-Spezifikationen entspricht. Aufgrund von Materialermüdung könnte dieser Clip brechen, was zu einer Kraftstoffundichtigkeit am Sensorgehäuse führen kann. Es besteht Brandgefahr. Als Abhilfe sind überarbeitete Clips verfügbar, die in den betroffenen Fahrzeugen eingebaut werden. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,3 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 63.258 (auch andere Modelle betroffen) 3/2018: Nur mit Duratorq 2,0-Liter-Diesel: Es besteht die Möglichkeit, dass die Kalibrierung des Motorsteuergeräts eine etwaige Überhitzung nicht ordnungsgemäß erkennt. In Extremfällen kann ein überhitzter Motor zu einem Leck in der Ölwanne und in der Folge zu einem Verlust von Motoröl führen. Es ist eine überarbeitete Kalibrierung für das Steuergerät verfügbar, die eine verbesserte Überhitzungserkennung enthält. Im Falle einer drohenden Überhitzung wurde zudem die Funktion einer Warnleuchte integriert, außerdem wird in diesem Falle nun die Motorleistung automatisch gedrosselt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 0,6 Stunden. 11/2018: 2.0 TDCi: Es wurde festgestellt, dass das Befestigungselement der Riemenscheibe der Klimaanlage (Kältemittelkompressor) bei einer Anzahl von Fahrzeugen mit dem 2,0-Liter-Duratorq-TDCi-Dieselmotor möglicherweise mit einem unzureichenden Drehmoment festgezogen wurde. Dadurch könnte sich das Befestigungselement der Riemenscheibe lösen und damit

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

10/2014	Modelleinführung der fünften Generation mit drei Karosserievarianten (Schrägheck/Stufenheck/Kombi) und sechs Motorvarianten: 1.5 EcoBoost (118 kW/160 PS), 2.0 Hybrid (140 kW/190 PS, nur für Stufenheckvariante), 2.0 EcoBoost (149 kW/203 PS), 2.0 EcoBoost (177 kW/240 PS), 1.6 TDCi (85 kW/115 PS), 2.0 TDCi (110 kW/150 PS) und 2.0 TDCi (132 kW/180 PS); alle Motorvarianten außer 1.6 TDCi (Euro 5) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b; Kollisionswarnung, Citynotbremsassistent, Abstandsregelung mit Notbremsassistent, Spurhalte- und Spurwechselassistent, Verkehrsschilderkennung und LED-Scheinwerfer optional gegen Aufpreis erhältlich
03/2015	neue zusätzliche Motoren: 1.0 EcoBoost (92 kW/125 PS), 1.5 TDCI (88 kW/120 PS) und 2.0 TDCi Bi-Turbo (154 kW/210 PS)
07/2015	Motorvariante 1.6 TDCi (85 kW/115 PS) entfällt
06/2018	neue Motorvarianten: 1.5 EcoBoost (121 kW/165), 2.0 Hybrid (138 kW/187 PS, nur für Stufenheckvariante); 2.0 TDCi (110 kW/150 PS) und 2.0 TDCi (132 kW/180 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c (WLTP); restliche Motorvarianten nicht mehr im Angebot
02/2019	leichtes Facelift und Modellpflege; Motorvarianten 1.5 EcoBoost (121 kW/165), 2.0 EcoBlue (88 kW/120 PS), 2.0 EcoBlue (110 kW/150 PS) und 2.0 EcoBlue (140 kW/180 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
09/2019	Motorvariante 1.5 EcoBoost (121 kW/165) entfällt; Hybrid- und Dieselmotoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC (WLTP)
09/2021	Dieselmotoren 2.0 EcoBlue entfallen
04/2022	Produktion wird ohne Nachfolgemodell eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Stufenheck	Schrägheck	Kombi
Länge/Breite/Höhe [mm]	4.871 / 1.852 / 1.482	4.871 / 1.852 / 1.482	4.867 / 1.852 / 1.501
Breite mit Spiegeln [mm]	2.121	2.121	2.121
Kofferraumvolumen [l]	525	550	525
Dachlast [kg]	75	75	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

		_						
ТҮР	1.6 TDCi	1.5 TDCi	2.0 EcoBlue	2.0 TDCi	2.0 TDCi	2.0 EcoBlue	2.0 EcoBlue	2.0 TDCi Bi-Turbo
Aufbau/Türen	SR / 5	KB / 5	SR / 5	KB / 5	KB / 5	KB / 5	KB / 5	KB / 5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4 / 1.560	4 / 1.499	4 / 1.995	4 / 1.997	4 / 1.997	4 / 1.995	4 / 1.995	4 / 1.997
Leistung [kW/PS]	85 / 115	88 / 120	88 / 120	110 / 150	132 / 180	140 / 190	140 / 190	154 / 210
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	270 / 1.750	270 / 1.750	340 / 1.750	320 / 1.750	400 / 2.000	400 / 2.000	400 / 2.000	450 / 1.750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	12,1	11,7	12,5	9,4	8,4	9,9	10,0	8,1
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	192	190	197	210	220	218	216	228
Verbrauch Hersteller pro 100 km	4,2 l D (NEFZ)	4,1 l D (NEFZ)	5,1 l D (WLTP)	4,3 l D (NEFZ)	4,5 l D (NEFZ)	5,7 l D (WLTP)	6,3 l D (WLTP)	5,0 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	109 g/km	107 g/km	133 g/km	112 g/km	117 g/km	151 g/km	166 g/km	129 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	Α	A+	-	A+	Α	-	-	Α
Anhängelast gebremst / ungebremst [kg]	1.000 / 745	1.000 / 750	1.500 / 750	1.800 / 750	1.800 / 750	2.000 / 750	2.000 / 750	2.000 / 750
Tankinhalt [l]	62,5	62,5	60,0	62,5	62,5	60,0	61,0	62,5
Versicherungsklassen KH/VK/TK	19 / 17 / 20	18 / 19 / 23	18 / 20 / 23	18 / 19 / 23	18 / 20 / 24	18 / 20 / 24	18 / 20 / 24	18 / 20 / 24
Steuer pro Jahr*	180 €	166 €	266 €	224 €	234 €	302€	332 €	258 €
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (inkl. Einbaukosten)

ТҮР	1.6 TDCi	1.5 TDCi	2.0 EcoBlue	2.0 TDCi	2.0 TDCi	2.0 EcoBlue	2.0 EcoBlue	2.0 TDCi Bi-Turbo
Wartung 1	280 €	440€	480 €	480 €	480 €	480 €	480 €	480 €
bei km / Monate	20.000 / 12	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24	30.000 / 24
Wartung 2	520 €	560 €	600€	600€	600€	600€	600€	600€
bei km / Monate	40.000 / 24	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48	60.000 / 48
Wartung 3	310 €	-	-	-	-	-	-	-
bei km / Monate	60.000 / 36	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-
Wartung 4	650 €	-	-	-	-	-	-	-
bei km / Monate	120.000 / 72	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-	-/-
Zahnriemen	490 €	540 €	420 €	420 €	420 €	420 €	420 €	420 €
bei km / Monate	180.000 / 120	240.000 / 120	200.000 / 120					
Bremsscheiben und -beläge vorne	740 €	730 €	740 €	740 €	740 €	740 €	740 €	740 €
Bremsscheiben und -beläge hinten	720 €	620 €	720 €	720 €	720 €	720 €	720 €	720 €
Auspuffanlage (nach Kat)	1.040 €	1.210 €	1.020 €	1.020 €	1.020 €	1.020 €	1.020 €	1.020 €
Kupplung	1.360 €	1.390 €	1.590 €	1.590 €	1.590 €	-	-	-
Generator	910 €	930 €	690 €	690 €	690 €	690 €	690 €	690 €
Anlasser	760 €	770 €	440€	440€	440€	440€	440 €	440€

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust)

ТҮР	1.6 TDCi	1.5 TDCi	2.0 EcoBlue	2.0 TDCi	2.0 TDCi	2.0 EcoBlue	2.0 EcoBlue	2.0 TDCi Bi-Turbo
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	142€	150 €	164€	155 €	161 €	167 €	169 €	163€
Betriebskosten (Kraftstoff)	105€	104€	130 €	108€	112 €	143€	156 €	122 €
Werkstatt-/ Reifenkosten	127 €	115 €	116 €	116 €	119 €	119 €	128 €	133 €
Gesamtkosten pro Monat	375 €	369 €	410 €	380 €	392 €	429 €	453 €	418 €
Gesamtkosten pro km	30,0 ct	29,5 ct	32,8 ct	30,4 ct	31,4 ct	34,3 ct	36,2 ct	33,5 ct

Garantien

Der Mondeo hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Eine Lackgarantie gibt es zwar nicht, jedoch eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine zweijährige, europaweite Mobilitätsgarantie bietet Ford ebenfalls.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2014 ★★★★

Der Ford Mondeo ab 2014 erreicht trotz kleiner Schwächen beim Fußgängerschutz und bei der aktiven Sicherheit fünf Sterne bei der Gesamtwertung. Er besitzt Frontairbags, Fahrerknieairbag sowie Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Gurtwarner und ESP sind Serienstand. Gegen Aufpreis gibt es einen Geschwindigkeitsbegrenzer inkl. Limiterkennung, einen Spurhalte-/wechselassistent und einen Notbremsassistent, der sogar Fußgänger und Radfahrer erkennt. Einen Gurtairbag für die hinteren Außensitze gibt es ebenfalls optional.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.